

Notbremse, Schulöffnung nach fünf Werktagen mit Inzidenz unter 165

Beitrag von „Kalle29“ vom 7. Juni 2021 17:20

Zitat von Lindbergh

Auch Menschen mit derartiger Qualifikation können natürlich falschliegen,

Ein Kardiologe hat nochmal gleich welche Qualifikation, sich über die Ausbreitung und Ansteckung von Viruskrankheiten zu äußern?

Zitat von Lindbergh

Dann müsste man weniger besagte Seiten kritisieren,

Das Bild seit einem Jahr eine Kampagne gegen Coronamaßnahmen führt, ist jedem (abzüglich dir) bekannt. Ist ihr gutes Recht. In diesem Licht muss man die Auswahl der "Fachleute" halt begutachten. Auf der einen Seite z.B. Drosten, einer der führenden Forscher im Bereich Virologie, auf der anderen Seite ein (Zitat Wikipedia) "ein deutscher Kinderarzt (Pädiater) und Kinderkardiologe und Spezialist für angeborene Herzerkrankungen (Kinderkardiologie) sowie Pädiatrische Intensivmedizin."

Ich persönlich würde bei schlimmen Herzerkrankungen bei meiner Tochter eher nicht Drosten fragen, sondern ihn. Keine Ahnung, wieso man Haas zu einem Thema abseits seiner Spezialisierung fragen sollte. Und selbst dann ist eine Einzelmeinung in der Wissenschaft (zumal noch ohne Quellen) nicht wirklich was wert.

Edit: "Keine Ahnung, wieso man Haas fragen sollte" ist natürlich ein sprachliches Mittel. Jedem ist klar, warum die Bild ihn gefragt hat.

Edit2: Auf oe24 (wie schon zu Recht angemerkt ein Medium auf Bildniveau) wird gesagt,

Zitat

Deutschlandweit erkrankten 1200 Kinder am Coronavirus, 75 wurden auf der Intensivstation behandelt und vier starben.

Natürlich meinten die wohl eher 1200 Kinder waren im Krankenhaus, denn sonst würde ich von den 1200 Kindern allein aus meiner Schule schon 5 persönlich kennen und drei aus der Kita meiner Tochter. Da sieht man aber, wie gut hier gegengeprüft wird.

Edit3 (jetzt reicht es aber auch):

Das Kinder im allgemeinen nicht so schwer erkranken, ist inzwischen ja relativ sicher. Was aber natürlich weder der "Experte" Haas noch viele andere berücksichtigen: Alle Zahlen von Infektionen und Toten sind unter dem Einfluss von massiven Gegenmaßnahmen entstanden. Was passiert wäre, wenn keine Gegenmaßnahmen getroffen worden wären, kann man realistischerweise nicht abschätzen. Durch die geschlossenen Schulen wurden viele Infektionsmöglichkeiten einfach unterbrochen.

Ich hätte auch lieber durchgängig offene Schulen gehabt. Dafür wären aber einfach mal durchgreifende Maßnahmen zu frühen Zeitpunkten nötig gewesen und nicht so eine Scheiße, wie sie hier in Deutschland gemacht wurde, um den paar Coronadeppen nicht die Laune zu verriesen. Ich habt schon oft erzählt: Meine Tochter hatte letzte Woche zum ersten Mal seit über sechs(!) Monaten Unterricht mit der gesamten Klasse, weil sich die politische Führung im Herbst und im März nicht rechtzeitig zu vernünftigen Maßnahmen durchringen konnte. Laschet bezieht sich immer auf Streek, dessen Erfolgsquote für Vorhersagen ungefähr genauso hoch ist wie wenn man alternativ gewürfelt hätte.